Deutscher Wetterdienst ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Donnerstag, 16.10.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Heute vielerorts trüb, bevorzugt an den Alpen und in manchen Mittelgebirgslagen Sonne. Kommende Nacht erneut verbreitet Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss und eine feuchte bodennahe Luftschicht bestimmen das Wetter in Bayern.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag verbreitet Nebel, örtlich auch Sichtweiten unter $150\ \mathrm{m}$.

Vorhersage:

Heute überwiegend stark bewölkt oder trüb, in Franken und der Oberpfalz vereinzelt auch etwas Sprühregen. Allenfalls in den Mittelgebirgen und an den Alpen Phasen mit Sonne. Maximal 10 bis 15 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag rasch wieder ausbreitender Hochnebel oder Nebel, daraus mitunter geringer Niederschlag. Minima 8 bis 1 Grad, tiefste Werte an den Alpen, dort lokal auch Frost in Bodennähe.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 17.10.2025 in Bayern:

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Freitag bis Mittag vorwiegend bedeckt mit Nebel oder Hochnebel, gelegentlich etwas Sprühregen. Am Nachmittag bevorzugt in Alpennähe, aber auch sonst hie und da Auflockerungen und zeitweise Sonne. Höchstwerte zwischen 10 und 15 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind, meist aus nördlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel oder Hochnebel und vereinzelt etwas Sprühregen. Abkühlung auf 6 bis 1 Grad, in einzelnen Alpentälern leichter Frost.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 18.10.2025 in Bayern:

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

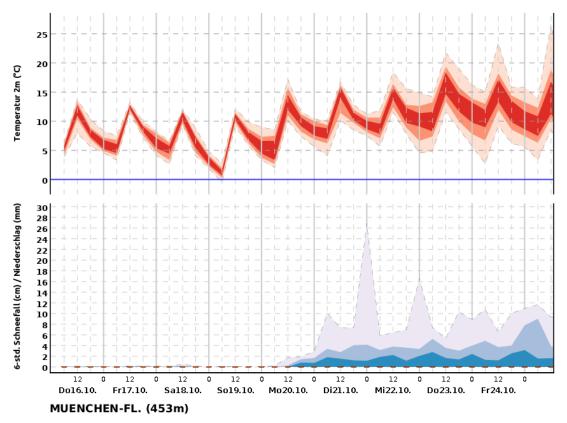
Am Samstag anfangs überwiegend stark bewölkt oder trüb. Von Norden her vermehrt Auflockerungen und öfter Sonne. In Hochfranken örtlich nur 8, bei Sonne an Main und Donau bis 14 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Allgäu zeitweise auffrischender Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag gering bewölkt oder klar, in Niederungen und am westlichen Alpenrand örtlich Nebelbildung. Temperaturrückgang auf lokal +3 Grad im südlichen Alpenvorland und bis -3 Grad an den östlichen Mittelgebirgen. Verbreitet Frost in Bodennähe.

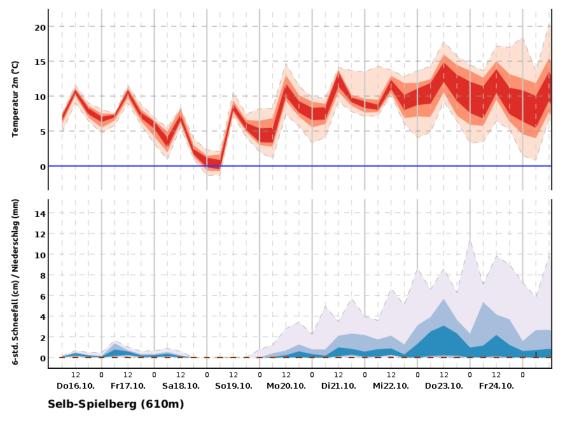
Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her jedoch auch zeitweise wolkig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis 15 Grad, mit den höchsten Werten am Alpenrand. Schwacher bis mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8 und 2 Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

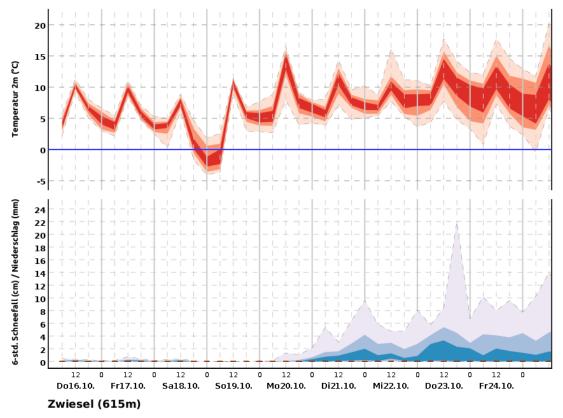
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

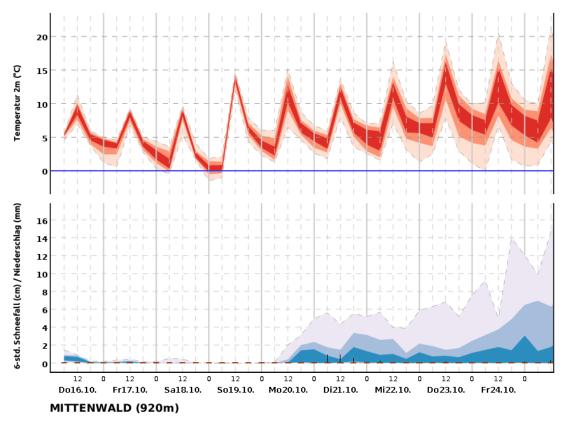


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller